

Oktoberfest in Appen

Aktion zugunsten „Appen musiziert“

APPEN Etwas Gutes tun und Civilcourage zeigen: Das ist es, weswegen Ines Twiesselmann, Inhaberin von „28 bar & kitchen“, sich an der in diesem Jahr gestarteten Aktion „Keine Gewalt gegen Kinder und Jugendliche“ beteiligt. Noch bis Sonntag bietet sie deshalb bayerische Spezialitäten an – unter anderem Erdinger Weißbier im Rahmen der Oktoberfestwoche. „Mit seinem Beitrag hilft jeder Gast“, so Twiesselmann, „denn die Einnahmen werden zu 100 Prozent an die Aktion gehen.“

Mit dieser nimmt sich der Verein verletzter Kindersehen an. Der Erlös der Spendenaktion soll Therapiestunden für Kinder finanzieren, die Opfer körperlicher oder geistiger Gewalt, Misshandlung, Vernachlässigung und Verwahrlosung gewor-

den sind. „Ist es nicht toll, dass auch Einzelpartner mit Kreativität glänzen?“, so Initiator Rolf Heidenberger. „Ich finde es super!“

Twiesselmann ist es wichtig, dass die Menschen die Augen nicht verschließen. Während der Pandemie seien Kinder und Jugendliche einem gewalttätigen Zuhause ausgesetzt gewesen. „Sie konnten weder ihre Freunde treffen, noch in die Schule gehen“, so Twiesselmann. Waren dem Ganzen einfach ausgeliefert. „Kein Lehrer oder andere Eltern, die etwas hätten bemerken können.“

akj

➔ Spendenkonto: Sparkasse Südholstein, IBAN: DE60 2305 1030 0511 2289 75. Kontoinhaber: Appen musiziert e.V., Verwendungszweck: Keine Gewalt an Kindern.